

## Sieg im ersten Derby der Saison

DJK Eichstätt gewinnt gegen SV Zuchering mit 5:3 Mannschaftspunkten

Eichstätt (rbm) Am vierten Spieltag in der Landesliga Süd empfingen die Kegler der DJK Eichstätt im ersten Derby der Saison den SV Zuchering, die letzte Saison aus der Bayernliga abgestiegen sind und gewannen mit 5:3 Mannschaftspunkten (MP) bei sehr guten 3436:3359 Holz. Den Start machten an diesem Tag Marc Kögler gegen Philip Lorenz und Christian Spiegel gegen Bernd Spiegl. Kögler tat sich zu Beginn schwer, steigerte sich ab der Hälfte, was jedoch nicht mehr ausreichte und verlor sein Duell mit 1:3 Satzpunkten (SP) bei 547:560 Holz. Spiegel begann fulminant (161:123), hielt sein Niveau hoch und entschied sein Match klar mit 3:1 SP bei sehr guten 588:542. Bei ausgeglichenen Mannschaftspunkten und einem Vorsprung von 33 Holz betraten in der Mittelpaarung Benjamin Heigl und Kapitän Andreas Niefnecker gegen Thomas Bleier und Michel Baumgarten die Bahnen. Heigl lieferte sich gegen Bleier ein packendes Duell, ehe er im letzten Durchgang abreißen lassen musste und er dadurch mit 2:2 SP bei 533:560 das Nachsehen hatte. Niefnecker fand gut in die Partie und lag zur Hälfte mit 2:0 SP und 11 Holz in Front. Im dritten Abschnitt musste er seinen Widersacher klar ziehen lassen, konnte trotz Leistungssteigerung in Durchgang vier seinen Punkt nicht behaupten und unterlag ebenfalls mit 2:2 SP bei 552:583. Durch die Mittelachse drehten die Gäste die Partie mit 1:3 MP und einem Plus von 25 Holz zu ihren Gunsten, was die beiden Eichstätter Schlussspieler Michael Niefnecker und Christian Niebler gegen Markus Schuller und Christian Lösel ändern wollten. Niefnecker war vom Start weg Herr der Lage und ließ an dem Vorhaben keine Zweifel aufkommen, da änderte auch die Einwechslung zur Hälfte von Martin Suchy nichts. Er gewann sein Duell klar und deutlich mit 3:1 SP bei herausragenden 606:544 und durch seinen Punktgewinn und der viel mehr erlegten Holz war das Unentschieden schon so gut wie sicher. Auf den Nebenbahnen lieferten sich Niebler und Lösel einen erbitterten Kampf, ehe der Domstädter im letzten Durchgang den Turbo zündete und bereits vor dem Abräumen seinem Kontrahenten alle Hoffnungen nahm. Mit 3:1 SP und dem überragenden Tagesbestwert von 610:570 brachte Niebler den laut und viel umjubelten Derby-Heimsieg in trockene Tücher. Durch diesen famosen dritten Sieg in Folge am vierten Spieltag setzen sich die Altmühltaler mit dem zweiten Tabellenplatz im oberen Drittel fest. Am kommenden Samstag reisen die DJK´ler zum punktlosen Tabellenletzten FV Gerlenhofen, die bisher auf ihrer neuen Kegelanlage noch nicht so zurecht kommen, aber die nichts desto trotz unterschätzt werden dürfen.



In der Schlusspaarung überragten Christian Niebler (Bild) und Michel Niefnecker mit den herausragenden Tagesbestwerten von 610 und 606 Holz und drehten die Partie zum Derby-Heimsieg gegen den SV Zuchering.